

Hypo Real Estate: Staat übernimmt 8,7 Prozent

Frankfurt/Main. Der Bund macht ernst mit der Übernahme des maroden Immobilienfinanzierers Hypo Real Estate: In einem ersten Schritt kauft der staatliche Bankenrettungsfonds SoFFin einen Anteil von 8,7 Prozent an dem Institut. Zugleich berichtete die HRE am Wochenende von einem Verlust über mehr als fünf Milliarden Euro für das Geschäftsjahr 2008 und erwartet rote Zahlen für mindestens zwei weitere Jahre. Damit das Unternehmen wieder an Geld kommt, solle der Bund die vollständige Kontrolle über die HRE bekommen, hieß es in der Mitteilung des Unternehmens. Das Finanzministerium bestätigte diese Darstellung am Wochenende. Die HRE hat bereits rund 100 Milliarden Euro Staatshilfen bekommen.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/122790.hypo-real-estate-staat-uebernimmt-8-7-prozent.html>